

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

71 (11.3.1896) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Zweites Blatt.

Mittwoch den 11. März

(folgt ein drittes Blatt.)

1896!

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 24 263. Maßregeln gegen Viehseuchen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des kgl. Bezirksamts Germersheim in den Gemeinden Büchelberg, Zingensfeld, Minsfeld und Schwegenheim die Maul- und Klauenseuche wieder erloschen ist; in Minderlach (Gemeinde Kandel) und in Nülzheim ist dieselbe ausgebrochen.

Die Ausfuhr von Wiederkäuern und Schweinen aus den Gemarkungen Kandel und Nülzheim sowie das Durchtreiben dieser Tiere durch die genannten Gemarkungen ist bis auf Weiteres verboten. Ausnahmen hiervon sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des kgl. Bezirksamts Germersheim zulässig.

Die Abhaltung der Schweinemärkte in Kandel und Nülzheim wurde bis 31. d. M. einschließlich untersagt.

Karlsruhe, den 10. März 1896.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 2634. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

**Mittwoch den 11. März d. J., Nachmittags 3 Uhr,**

in den großen Rathssaal eingeladen.

### Tagesordnung:

Bewilligung einer Gabe von 10000 Mark aus der Stabkasse für die Wasserbeschädigten Badens,

Karlsruhe, den 10. März 1896.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

Schumacher.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

2.2. Einem vielseitig geäußerten Wunsche entsprechend werden wir Photographien Sr. Bischofshochwürden des sel. Herrn Bischofs Dr. J. G. Meinkens den verehrlichen Gemeindegliedern in den nächsten Tagen durch ein Mitglied der Gemeinde zur Ansicht vorlegen lassen. Niemand ist genöthigt, nach Besichtigung ein Bild zu kaufen. Käufer sind nicht verpflichtet, außer den im mitfolgenden beglaubigten Preisverzeichnisse aufgeführten Preisen etwas zu entrichten.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

## Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der

**Donnerstag den 19. März 1896, Abends 6 Uhr,**

im großen Saale der Gesellschaft „Eintracht“ stattfindenden ordentlichen

## Generalversammlung

ergebenst ein.

### Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Ertheilung der Entlastung des Vorstandes;
2. Beschlußfassung über die Gewinn-Vertheilung;
3. Wahl von 3 Aufsichtsrathsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung auscheidenden Herren: Karl Kern, Friedr. Waisch, Julius Sevin, welche wieder wählbar sind.

Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluß gefaßt werden soll, wolle man spätestens bis zum 12. März bei dem unterzeichneten Aufsichtsrath einreichen.

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 1895 kann in unserm Geschäftslokale in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 2. März 1896.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

4.3. F. W. Döring, Vorsitzender.

## Verein für Originalradirung.

## Generalversammlung

findet statt: **Dienstag den 17. März, Abends 7/9 Uhr,** in den Räumen des Künstlervereins.

### Tagesordnung:

1. Statutenänderung,
2. Verschiedene Mittheilungen.

Der Vorstand.

8.2.

## Bruteier

von nachverzeichnetem Rassegefügel werden abgegeben:

helle Brahma, gelbe und rebhuhn. Cochin, Plymouth-Rock, gefaltete Yokohama, schw. glattb. Langshan u. Silber-Byambottes à 40 Pf., Silber- und Goldpönnix, blaue Andalusier, Hamburger Silberläch, Hamburger Silber- und Goldsprenkel, schw. Holländer, schw. Spanier und schw. Minorca à 30 Pf., rebhuhn., schwarze und weiße Italiener, Gold-Bantam, schw. Bantam, gold- und silberh. Kämpfer à 20 Pf., weiße Truten à 40 Pf., Rouen-, Nilesbury- und Bedingenten à 25 Pf., Pommersche und Toulouse Gänse à 50 Pf.

Verfand gegen Nachnahme. Verpackung bis zu 12 Stück 50 Pf.

Karlsruhe, den 2. März 1896.

Stadtpfarramt-Verwaltung.

## Holzversteigerung.

2.1. Das Großh. Hofsforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus der Abth. Am Waldsträßchen, von den neuen Straßen beim Amtsgefängnis und dem Bauplatz vor dem Mühlburgerthor,

**Freitag den 13. März 1896,**  
Vormittags 9 Uhr im Schützenhaus:  
26 Ster eichenes, 18 Ster gemischtes Scheitholz, 169 Ster buchenes, 46 Ster eichenes, 57 Ster gemischtes und 6 Ster forlenes Brügelholz, 3975 buchene Wellen.

## Wohnungen zu vermieten.

41. Karlstrasse 83 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.

## Ludwig-Wilhelmstraße 2

ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 23. April event. auch per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

## Laden zu vermieten.

\*2.1. Ein gangbares Metzgergeschäft mit Wohnung, Mitte der Stadt, in schönster Lage, ist sofort zu vermieten. Näheres Hauptstraße 15 im Durlach.

## Wohnung gesucht

auf 1. Juli von 4 Zimmern und 2 Kammern. Offerten unter Nr. 1952 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

# Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 8. April

beginnt ein neuer Kurs für Schüler und Schülerinnen, welche das 8. Lebensjahr zurückgelegt haben. Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leichtfächlicher und gründlicher Weise so vorzubereiten, daß sie mit Leichtigkeit und bestem Erfolge jegliches Instrument erlernen können.

Der Unterricht umfaßt vollständige Kenntnis der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Wert der Noten und Pausen, die Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treffübungen, sowie das Einüben entsprechender Lieder und Gesänge.

Der Unterricht findet wöchentlich zweimal, Mittwoch und Samstag Nachmittag, statt und kostet monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen werden täglich in unserer Wohnung Blumenstraße Nr. 2, 2. Stock, oder Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr im Unterrichtslokale, Mädchenschule, Kreuzstraße Nr. 15 (1. Stock, Saal 7) entgegengenommen.

Die Vorsteherinnen:

## Lina und Elise Rampmeyer.

7.2.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Gesucht auf 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1942 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Eine schöne Wohnung

von 5 Zimmern und Zugehör, nächst dem Marktplatz, wird per sofort zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer und Küche

zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zum 23. April

\* 3.1. eine unmöblierte Wohnung von ca. 3 Zimmern mit Zugehör gesucht. Lage in der Nähe der Linkenheimer- bzw. Stefanienstr. erwünscht. Offerten wolle man unter Nr. 1943 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Zimmer zu vermieten.

\* Rüppurrerstraße 23a, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein schönes Zimmer mit 2 Betten und Koff ist sofort billig zu vermieten: Marienstraße 56, 3. Stock.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten: Marienstraße 41 im 3. Stock.

\* Herrenstraße 64 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

\* Amalienstraße 77, Kaiserplatz, ist im Seitenbau, parterre, ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres baselbst.

\* Zirkel 33a, zwei Treppen hoch, ist ein Zimmer auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres baselbst.

### Magazin.

\* Ein großer, trockener Raum ist entweder als Magazin oder Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 54.

### Zimmer-Gesuche.

Ein Herr sucht sofort oder auf 1. April in der Nähe der Ritterstraße ein gut möbliertes Zimmer (mit oder ohne Pension). Offerten sind mit Preisangabe zc. unter Nr. 1959 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Gesucht auf 1. April von ordentlichem Herrn

### 2 möblierte Zimmer

in ruhiger, freundlicher Lage, am liebsten im Grünen. Angebote unter Chiffre K. 1310 an Rudolf Mosse, Zürich.

### Dienst-Anträge.

\* 2.2. Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Herrenstraße 24 im 2. Stock.

Wegen Erkrankung der Köchin wird ein Mädchen, welches der guten Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mitübernimmt, sofort gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Reilkestraße 15 im 2. Stock. 2.2.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Zimmer reinigen und waschen kann, wird auf 1. April gesucht. Näheres Jähringerstraße 15, parterre.

\* Gesucht zu Ostern ein älteres, kräftiges Mädchen, welches sich willig aller Hausarbeit unterzieht: Kaiser-Allee 49 im 3. Stock.

Hirschstraße 15 im 1. Stock wird ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, auf 1. oder 6. April gesucht.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig sämtlichen Hausarbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Herrenstraße 23, 3. Stock.

\* Ein einfaches, gut empfohlenes Mädchen, nicht unter 18 Jahren, katholisch, findet bei einer kleinen Familie auf 1. April gute Stelle. Näheres Kriegsstraße 120 im 3. Stock links.

\* Ein sauberes Mädchen, welches das Bügeln versteht und die häuslichen Arbeiten zu verrichten hat, wird zum Ziel gesucht: Kaiser-Allee 77 im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Friedenstraße 5, 1. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen sowie sämtliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kaiserstraße 112, eine Treppe hoch.

3.1. Gesucht auf's Ziel ein tüchtiges, fleißiges, einfaches Mädchen, welches kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, bei gutem Lohn. Zu erfragen Waldstraße 93 im Laden.

\* Ein solides jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen und bügeln kann und Zimmerarbeit versteht, findet auf Ostern Stelle: Beierthelmer Allee 16.

2.2. Wegen Erkrankung der Köchin wird ein Mädchen, welches der guten Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mitübernimmt, sofort gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Reilkestraße 15, 2. Stock.

\* Zu einer kleinen, bessern Familie nach auswärts wird ein fleißiges, ehrliches Mädchen gesucht, welches büraerlich kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen sonstigen Hausarbeiten unterzieht. Nähere Auskunft Hirschstraße 17 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht.

Ludwig Bertsch, Hofjuwelier, Kaiserstraße 163 im 3. Stock.

\* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches selbstständig Alles arbeiten und gut kochen kann, wird nach auswärts gegen hohen Lohn gesucht; Reise vergütet. Zu erfragen Steinstraße 12, parterre.

\* Suche auf Ostern oder 15. April ein ehrliches, in gutem Rufe stehendes Mädchen von angenehmem Aussehen, welches selbstständig im Kochen, Waschen und Nähen ist, zur Führung eines Haushaltes mit 3 Kindern. Feldarbeit keine verlangt. Gute Behandlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### U.Sch. Dienstpersonal aller Art

findet sofort oder auf Ostern Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

## Dienst-Gesuche.

\* 2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht bei einer kleinen Familie auf 1. April Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 14 im 4. Stock.

\* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht alsbald Stelle als Kindermädchen. Zu erfragen Hirschstraße 10 im 3. Stock.

\* 2.1. Ein junges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und nähen kann, sucht auf 1. April Stelle als Kindermädchen. Nähere Auskunft Westendstraße 18, parterre.

\* Ein solides, gebildetes Mädchen, welches selbstständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht auf 1. April passende Stelle, womöglich in kleinerem Haushalt. Zu erfragen Rüppurrerstraße 25 im 3. Stock rechts.

\* Ein tüchtiges, geübtes Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht Stelle, am liebsten als Haushälterin bei einem alleinstehenden ältern Herrn oder einer Dame. Näheres Rüppurrerstr. 92 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* 2.1. Ein älteres, besseres Mädchen, welches im Haushalt, Nähen und Zimmermachen bewandert ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle nach hier oder auswärts. Wittwer mit Kindern nicht ausgeschlossen. Eintritt 1. April. Adressen zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Stellen suchen und finden sofort und auf's Ziel: Privatmädchen mit guten Zeugnissen/Kindermädchen, Spülmädchen, bessere und einfache Zimmermädchen, zwei tüchtige Gesl., mehrere Mädchen vom Lande auf's Ziel, Kellnerinnen, Herrschaftsdienner, Hausburchen. Frau Kuppinger, Kaiserstr. 57.

U.Sch. Mehrere einfachere und bessere Mädchen suchen sofort oder auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüreau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

### 2.1. 128000 Mark,

I. Hypothek, auf zwei wertvollste Häuser (Altstadt), in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofes gelegen, per 1. August d. J. von pünktlichem Zinszahler zu billigem Zinsfuß gesucht. Offerten unter Nr. 1949 an das Kontor des Tagblattes.

15000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein elegante erbaut, sehr rentables Privathaus zu 4 1/2 % aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1947 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

### Darlehen-Gesuch.

\* 2.1. Wer würde einer jungen Dame, fremd hier, ein Darlehen von Hundert Mark auf kurze Zeit leihen. Offerten bittet man unter Nr. 1939 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Darlehen gesucht.

\* Eine junge, alleinstehende Dame sucht ein Darlehen von 40-50 Mark. Rückzahlung nach Uebereinkommen. Offerten bittet man unter Nr. 1961 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.1. Ein fleißiges und solides

### Ladenfräulein

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Angabe seitheriger Tätigkeit und Gehaltsanspruch unter Nr. 1988 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Gesucht

wird auf 23. April von einem Arzt eine alleinstehende Frau oder ein kinderloses Ehepaar, welche gegen freie Wohnung (Zimmer, Küche, Mansarde) die Versorgung der Hausarbeit übernehmen wollen. Vorstellung zwischen 5 und 7 Uhr erwünscht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Mädchen gesucht.

\* Wegen Verbeirathung des bisherigen Mädchens wird sofort ein fleißiges, williges Mädchen gegen hohen Lohn gesucht: Rüppurrerstraße 12.

2.1. Ein Kochfräulein kann sofort eintreten im Frankeneck.

### Lehrling-Gesuch.

Ein Junge achtbarer Eltern, welcher das Blechnerei- und Installationsgeschäft gründlich erlernen will, kann auf Ostern oder später gegen sofortige Bezahlung eintreten bei Wihl. Wagner, Herrenstraße 8.

**Schreinerlehrling gesucht.**

Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann die Schreinerlei gründlich erlernen bei **Franz Gresser**, Schreinermeister, Waldhornstraße 7.

**Lehrling-Gesuch.**

3.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Sattler- und Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei **F. Guthörle**, Kreuzstraße 26.

**Lehrling!**

4.2. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Installation von Gas- und Wasserleitung sowie Haus- und Telegraphen zu erlernen, kann in meiner mechanischen Werkstätte eintreten.

**Karl Fr. Müller**, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft, Amalienstraße 7.

**Lehrling-Gesuch.**

\*2.2. Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Blechhandwerk und die Installation zu erlernen, kann bis Ostern in die Lehre treten bei **J. Augenstein**, Steinstraße 27.

**Lehrling-Gesuch.**

Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche ich per sofort oder Ostern einen Lehrling. **G. Zeuner Nachf.**, Viktoriastraße 19.

**Lehrling-Gesuch.**

\*3.3. Ein kräftiger Junge, welcher die Küferei gründlich erlernen will, kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei **Ed. Becker**, Küfermeister, Fasanenstraße 29.

**Offene Lehrstelle.**

2.1. In meinem Kunstgewerbe- und Haushaltungsmagazin findet ein junger Mann aus guter Familie, der mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen ist, Stellung. **Friedrich Köchlin**, Kaiserstraße 147.

**Schlosser-Lehrling.**

Ein ordentlicher, braver Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten. Näheres Doualassstraße 11.

**Buchhandlungs-Lehrling.**

2.1. Auf Ostern kann ein junger Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen bei uns eintreten. **Müller & Gräf**.

**Lehrling-Gesuch.**

Auf Ostern kann ein junger Mann mit schöner Handschrift in ein Verzeichnungs-Büreau in die Lehre treten. Anfangsgehalt Mk. 20.— monatlich. Offerten unter Nr. 1948 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Photographie.**

3.1. Ein intelligenter junger Mann kann als Lehrling unter günstigen Bedingungen eintreten. **Oskar Suck**, Hof-Photograph, Kaiserstraße 223.

**Lehrling-Gesuch.**

\*2.1. Ein Junge, welcher Lust hat, das Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei **J. Enderle**, Waldstraße 20.

**Buchbinder-Lehrling**

findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme bei **B. Albert Tensi**, 2.1. Marktgrafenstraße 88.

**Zwei bis drei Jungen**

im Alter von 14—15 Jahren werden als Tapezier-Lehrlinge gegen Tagelohn von M. 1.— bis M. 1.20 gesucht.

**Karlsruher Tapetenfabrikniederlage G. Grosbernd**, Waldstraße 28.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\*2.1. Anständige Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können in die Lehre treten: Amalienstraße 9 im 2. Stod.

**Haushälter-Gesuch.**

Ein solider, kräftiger, stadtkundiger Haushälter zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 56 im Hof links.

**Ein jüngerer Laufbursche**

wird gesucht. **Nudolf Mayer**, Karl-Friedrichstraße 32.

**Ein jüngerer Laufbursche**

wird sofort gesucht bei **S. Nathansohn**, Kaiserstraße 56.

2.1. Junger, ehlicher Bursche, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird als

**Musikant**

gesucht. Näheres Eitlingerstraße 67 auf dem Bureau.

**Laufmädchen**

gesucht. **M. Altschüler**, Schuhgeschäft, Ecke Kaiser- und Herrenstraße 17.

**Abbruch zu vergeben.**

3.3. Das Haus Kaiserstraße 111 ist auf Abbruch zu vergeben. Bedingungen liegen im Bureau der Unterzeichneten auf.

**Carjel & Moser**, Architekten.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches im Nähen bewandert ist, findet Beschäftigung: Kaiserstraße 32, drei Stiegen hoch.

**Stellen-Gesuche.**

\*3.3. Ein junger Techniker, gel. Maurer, mit Vorbildung von 3 Kurzen Baugewerkschule, sucht behufs weiterer Ausbildung Stelle in einem Baugeschäfte bzw. bei einem Architekten hier oder auswärts. Gefl. Offerten beliebe man Zirkel 5 im 3. Stod abzugeben.

\*2.2. Ein gebildetes, israelitisches Fräulein, 21 Jahre alt, sucht sofort Stelle als Verkäuferin. Adressen wolle man unter Nr. 1903 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

\*2.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie, in allen Handarbeiten und im Bügeln tüchtig ausgebildet, sucht Stelle als Kinderfräulein. Gefl. Anerbieten erbittet man Karlstraße 67 im 3. Stod.

\* Ein Fräulein aus guter Familie, welches bisher in nur feinen Geschäften thätig war und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten bittet man unter Nr. 1957 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein Fräulein sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Dasselbe ist im Schneidern wie im Hauswesen tüchtig bewandert. Offerten bittet man unter H. M. Schesselstraße 66 im 3. Stod links abzugeben.

**N. Stellen suchen auf's Ziel:** gut empfohlene Köchinnen sowie Haus- und Küchenmädchen; **Stellen suchen sogleich:** bessere Kellererinnen sowie eine Person zur Ausbille oder zum Waschen und Bügeln; **Stellen finden:** mehrere bessere Zimmermädchen durch Frau Noë, Leopoldstr. 88.

**Im Damenfrisiren**

in und außer dem Hause empfiehlt sich **Frau Waerther**, Kaiser-Passage 34.

**Kleider-Reparatur-Geschäft**

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Zwei Arbeiter auf schöne Reparatur gesucht. \*2.1.

**Robes.**

Perfekte Damenschneiderin empfiehlt sich im Anfertigen eleganter Costüme, Jaquettes, Mänteln und Capes. Hochfeine Arbeit bei mäßigen Preisen.

**Frau Jul. Budwig**, Kaiserstraße 73, Hinterhaus, 2 Treppen.

**2.1. Hund verlaufen.**

Ein schwarzer Jagdhundbastard mit braunen Pfoten und weißem Flecken auf der Brust, auf den Namen „Ringo“ hörend, hat sich verlaufen. Abzugeben bei **W. Kretschmar**, Kaiserstr. 82 a.

**Hausverkauf.**

3.1. In frequenter Lage des Bahnhofstättchens ist ein äußerst elegant und massiv erbautes neues dreistödiges Haus mit Erker und Balkon sowie 4 Zimmern zc. zc. im Stod und schöner bewohnbarer Mansardenwohnung aus erster Hand für den billigen, aber ersten Preis von 34 000 Mark zu verkaufen. Anzahlung ca. 4000 Mark. Käufer sitzt in einem Stod vollständig frei. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 1946 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

**Haus-Verkauf.**

Ein Haus, neu gebaut, vierstödig, je 2 Wohnungen im Stodwerk (2 Zimmer und Küche sowie 3 Zimmer und Küche), Preis 41 500 Mk. Miethertragniß 2578 Mark, ist wegen anderweitigem Unternehmen per sogleich zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1953 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

Ein Haus, vierstödig, gut gebaut, mit Einfahrt, großen Magazinräumlichkeiten und Stallung, aut rentierend, ist zum billigen Preis von 68 000 Mark (Anzahlung 5000 Mark) per sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1954 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

5.3. Mehrere solide gearbeitete Kameelstaschen-Divans von 90 M. an, sowie Garnituren, 2 kleine Wohnzimmer-Sophas, 1 Ottomane mit Decke, 1 Chaise-longue, Fauteuils, Rohrstühle werden billig abgegeben bei **J. Müller**, Tapezier und Decorateur, Hirschstraße 15.

— Karlstraße 9 sind ein altheutscher Plattfims-Ofen, gut erhalten, und frisch berggerichtete Füllöfen billig zu verkaufen. Empfehle gleichzeitig meine neuen Porzellanfüllöfen in verschiedenen Größen zu billig gestellten Preisen.

— Ein Fahrrad (Kiffentelsen), sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen bei **P. Eberhardt**, Grenzstraße 10.

**Eine Singernähmaschine,**

so gut wie neu, sowie eine Titania, für Tapezierer oder Schneider, sind billig unter Garantie zu verkaufen: Grenzstraße 10.

**Blüsch-Garnitur.**

2.2. Eine solide, neue, moderne Blüsch-Garnitur, Sopha mit 4 Halb-Fauteuils, wird ausnahmsweise sehr preiswürdig abgegeben: Akademiestraße 23, 2. Stod.

**Herb zu verkaufen.**

3.2. Ein noch gut erhaltener Herb mit Kupferschiff und Messingstange ist wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen: Waldstraße 42, parterre.

**Zu verkaufen:**

1 Schreibisch, 1 Herrenlehnstuhl, 1 Bettstatt mit Koffi, 1 Nachttisch, 1 ovaler Tisch. Anzusuchen Vormittags: Kriegerstraße 142 im 3. Stod.

**3.1. Wegen Wegzug**

des Besitzers steht die herrschaftliche, zum Theil sehr werthvolle Einrichtung des Hauses Eisenbahnstraße 23 noch einige Tage zum freihändigen Verkauf.

**Wegen Räumen eines Gartens**

sind zwei schöne Taja, ein Buchsstock und fünf tragbare junge Obstbäume billig abzugeben: Waldhornstraße 10.

**Zwei gute, alte Violinen**

sind billig zu verkaufen: Waldstraße 90, 1. Stod.

### Ein gebrauchtes Pianino

(wenn auch reparaturbedürftig) wird gegen baar zu kaufen gesucht von **L. Haack**, Ruppurrerstraße 2, zwei Treppen hoch.

### Für Brautleute.

Eine vollständige Aussteuer, alles polirt, ist um den festen Preis von 800 M. zu verkaufen und besteht aus: 2 vollst. Betten, 1 Schifftische, 1 Kommode, 1 Nachtsch, 1 Waschtisch, 1 Eßtisch, 4 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Küchenherd, bei Wittwe **Küchler**, Möbelhandlung, Waldstraße 14.

### Wegen Mangel an Platz

sind eine dunkelgrüne, gut erhaltene Plüschgarnitur (Kanapee mit 6 Stühlen) sowie einige einzelne Kanapees um billigen Preis zu verkaufen: Marktgrafenstraße 16-18.

### Eine kleine Ladeneinrichtung

ist sofort zu verkaufen. Näheres Werberstraße 1, Hinterhaus bei Frau **Sauer**.

## Bratenfett

zu haben. 64.

Restauration **Stadtgarten**.

## Schönes Bratenfett

2.1. per Pfd. 60 Pfd.  
ist zu verkaufen im **Frankeneck**.

## Bratenfett

8.1. ist zu verkaufen. **Café Bauer**.

## Hübscher Wachtelhund

(Männchen) ist zu verkaufen: Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

## Pianos oder bessere Flügel

zu kaufen gesucht. Pianolager Friedrichsplatz 5.

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

## S. M. Fisoht,

Antiquitäten-Handlung,  
Kaiser-Passage 38 u. 40,

empfiehlt sich zum Ankauf von Antiquitäten, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegegenständen, Kerzenlästern, alten und neuen Silber- und Büchern, Silber- u. Goldgegenständen zc. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

## Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei

**A. Reutlinger Wwe.,**  
14 Marktgrafenstraße 14.

## Antike Uhren

in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fisoht**, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

## Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen zc. und zahle die besten Preise. **J. Plachinski**, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße.

## Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen zc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 2.1.

## Guter Mittagstisch

von einer jung-n Dame gesucht in der Nähe des Ludwigplatzes. Offerten mit Preis unter Nr. 1956 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Klavier- und Gesangs-Unterricht

wird gründlich zu mäßigem Preise erteilt. Auf Wunsch Ausbildung für Concert und Theater. 37.29.

**Anna Röbel,**  
Rheinbahnstraße 4.

## Für musikalische Damen,

benen es an fördernder Gelegenheit zum vom Blatt-Spiel und an Uebung im künstlerischen Accompagniren von Liedern fehlt, empfehle mich zur Unterweisung, Uebungen im Vierhändig-Spiel und praktischen Begleitungsübungen mit Gesang.

Reflektierende müssen jedoch die Schwierigkeiten der Mozarti'schen Klavier-Sonaten musikalisch wie technisch überwunden haben.

Anfragen schriftlich oder mündlich täglich zwischen 12 und 1 Uhr.

N.B. Für gute Violinspieler Gelegenheit zum Ensemblespiel.

**Anna Wettach, Pianistin,**  
Marktgrafenstraße 36 im 3. Stod.

## Klavierunterricht.

\* Wer erteilt gründlichen Klavierunterricht? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1958 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Sprechstunden

über **Kneipp'sche Heilmethode** hält jeden Donnerstag Mittag von 1-5 Uhr

**Dr. J. Kaiser, Stabsarzt a. D.,**  
Kneippkuranstalt Karlsruhe,  
Hirschstraße 12.

## M. Mansbach,

pract. Zahnarzt,  
wohnt jetzt

**Kaiserstrasse 56**

im Hause des Herrn **E. Telgmann,**  
C. Muntz Nachf.

Sprechstunden: 8-12 Vorm.,  
10.10 2-6 Nachm.

## Emil Schröder,

19 Schützenstrasse 19.

Sprechstunden für

## Zahnkranke:

Morgens von 8-12 Uhr,  
Nachmittags von 2-6 Uhr.



## Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co., Reims,**

## Schaumweine

von **Mathous Müller, Eltville a. Rh.,**

beste deutsche Marke,  
empfiehlt zu Originalpreisen

**G. Hartung,**  
Generalagent,

Blumenstraße 5, barriere.

## Samos-Muscat,

feinster Kinder-, Kranken- und Dessert-Wein,  
garantirt rein, — ärztlich empfohlen,  
ganze Flasche à M. 1.40,  
halbe " " —.80.

## Max Homburger,

Weinhandlung,

30 Kronenstraße 30

10.3. und

124a Kaiserstraße 124a.

Ferner bei folgenden Firmen:

- Herrn **Baumann G. S.,** Kreuzstraße,
- Börig A.,** Durlacher Allee 26,
- Dürig L.,** Kaiserstraße 94,
- Doerich F.,** Mühlburg,
- Edelmann,** Marienstraße 2,
- Deutscher C.,** Waldstraße 40,
- Holznecht,** Werberstraße 11,
- Klingensfuß,** Falanenstraße 2,
- Wiethe C. F.,** Herrenstraße 33,
- Nagel B.,** Lessingstraße 43,
- Sig A.,** Witt., Ruppurrerstr. 19,
- Scholl J.,** Bähringerstraße 39,
- Veroy A. van,** Welferstraße 9,
- Volkert Karl,** Waldhorstraße 24,
- Wegmann K.,** Waldstraße 29,
- Wick Franz,** Akademiestraße 18,
- Zeitg.,** Ostendstraße 5.



Malaga und Tokayerwein  
empfiehlt billigst in  
garantirt reinen  
Qualitäten.

Julius Dehn Nachf.,  
Zähringerstrasse 55.  
Fernsprecher 201.

## Medicinischer

## Kinder-Tokayer,

bestes Kräftigungsmittel,  
M. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—.

**M. Altmann,**  
Birkel 10.

24.19.

## Holl. Cacao

per Pfund M. 2.—,  
" " 2.30

**L. Dörflinger.**

# Cherry Brandy Curaçao

von **Wynand Fockink**, Amsterdam  
empfehl

**Karl Baumann**,  
Akademiestraße 20.



## Aecht chinesis. Thee

in allen Preislagen,  
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,  
empfehl

**Hofdrogerie Carl Roth.**



## Souchong-Thee

schön im Blatt,  
reinschmeckend u. kräf-  
tig in 3 Qualitäten,  
ebenso

## Vanille-Bourbon

in guten markigen  
Schoten  
empfehl billigst

**Julius Dehn**

Nachfolger,  
Zähringerstrasse 55.  
Fernsprecher 201.

Kaiserl. Kgl. Hoflief. Baden-Baden u. Frankfurt a.M.

# THEE MESSMER

bestes Theemischungen à M. 2.80 u. 3.50 pr. Pfd.  
vorzügl. Qualität. Probepackete 80 Pf. u. 1 M.

## Perl-Kaffee

frisch gebrannt und hochfein im Ge-  
schmack, empfehl zu Mk. 1.70 per Pfund

**Gustav Müller**,  
am kath. Kirchenplatz. 2.1.

## Bonbonnières

gefüllt mit Pralinées fondant,  
Katzenzungen, von 40, 50, 60,  
75 Pfg., Mk. 1.—, 1.20, 1.50 bis zu 5 Mk.  
zu haben bei

**S. Blum**,

Ablererstraße 13, parterre  
(kein Laden).

## Bienen-Honig



garantirt naturrein,  
fein von Geschmack und  
Aroma, 1 Pfund 60 Pfg.,  
bei 5 Pfund 55 Pfg.  
Ein Postkörbchen mit  
netto 7 Pfund Mk. 4.75  
franko und Packung frei.

**Julius Dehn Nachfolger**,

55 Zähringerstraße. Fernsprechanschluß 201.

## Roth's Malz-Extract-Bonbons

aus reinem Malzextract mit nur wenig  
Zuckerzusatz bereitet, eignen sich be-  
sonders vorteilhaft bei Husten u Heiser-  
keit und bewirken eine rasche, leichte  
Schleimabsonderung.

Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel  
gegen Erkältung beim Verkehr im Freien  
während der rauheren Jahreszeit durch  
Feuchterhalten des Schlundes.

**Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.**

Prima Marmelade zum billigsten  
Preise,

**Mirabellen,**

**Kirschen,**

**Heidelbeeren,**

**Preiselbeeren,**

**Himbeeren, sowie**

**gemischte Marmeladen**

per Pfund schon von 30 Pfennig an, sowie

**frische Apfelschnitze**

empfehl  
**Frau Ch. Wehmüller Ww.,**  
63. Fasanenstraße 17.

Zwei Liter-Dose

## Schnittbohnen

40 Pfg. bei

**L. Dörflinger.**

Täglich frische

## Schweinswürste

per Paar 15 Pfg. empfehl

**Gustav Müller**,

am kath. Kirchenplatz.

## Schönsten Rangoon-Reis

bei Abnahme von 5 Pfd. à 14 Pf. per  
Pfd., bei 10 Pfd. 13 Pf., bei größeren  
Bezügen noch billiger empfehl

**F. K. Rathgeb**,

vorm. Friedr. Maish, Hoflief.,  
Ludwigsplatz 57.

## = Badesalze, = Mineralwasser (frische Füllung).



Apotheker, Krankentassen und Wiederverkäufer  
erhalten Rabatt.  
— **Drogerie Carl Roth.**

## Wie neu wird Jeder

mit **Bechtel's Salmiak-Gall-Seife** gewaschene  
Stoff jeden Gewebes und Farbe, vorrätzig in  
1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. bei **Adolf Körner**,  
Drogerie, Ludwigsplatz 61, **H. Burkart**, Werber-  
straße 61, **L. Lehle**, Gartenstraße 87. 20.10.

## Antikrinin

(Haarentfernungsmittel)

acht à Dose Mk. 1.50, 1.70 und Mk. 2.— bei  
**H. Bieler, Friseur**,  
Kaiserstraße 223.

## Flechten

Hautausschläge, Rötze, gelbe, rauhe Haut,  
Flecken, Finnen, Witzler, Sommersprossen etc.  
beseitigt man am raschesten und sichersten mit **Fry**  
**Kuhn's Glycerin-Schwefelmilch-Seife**, 50 Pf.  
à Stk. Man verlange stets **Kuhn's Glycerin-**  
**Schwefelmilch-Seife** der Firma **Fry, Kuhn, Barf.**  
**München.** Hier bei **Ad. Kiefer**, Kaiserstr. 92,  
**Herm. Bieler**, Fris., Kaiserstr. 223, u. **J. Morz**,  
Fris., Kaiserstr. 107.

**Hafer,**

**Häcksel**

empfehl **Karl Baumann**,  
Akademiestraße 20.

10.2. **Hafer, Kleie, Welschkorn,**  
**Hühner- und Taubenfutter**  
b liegt bei

**W. F. Pfeiffer**,

Ecke der Ruppurrer- u. Augartenstraße.



## Giftweizen (Mäusegift)

empfehl **Julius Dehn Nachf.**

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich  
meinen anerkannt besten

## Linoleum-Fußboden-Glanzlack

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende  
Erinnerung.  
Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund  
45 Pfg.

Die zum Streichen nötigen Pinsel sind  
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

**Julius Dehn Nachf.**,

Zähringerstraße 55 — Telefon 201.

**Elsässer & Ettlinger**  
**Hemdentuche**,  
Madapolam, Cretonne, Shirting,  
Damast, Satin u. Piqué  
zu denkbar billigsten Preisen.

**Heinrich Cramer**,  
125. 189 Kaiserstrasse 189.

10.5. **Strassburger**  
**Koch- und Conditoren-Jacken,**  
**Mützen, Hosen etc.**  
**Friseur-Kostüme**  
in allen Grössen und Weiten vorrätzig zu  
Original-Fabrikpreisen bei  
**Heinrich Cramer**,  
189 Kaiserstrasse 189.

Für Brautleute!

## Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und  
Polsterwaaren und Spiegeln sowie kompletten Aus-  
stattungen.

— **P. Hirt**, Ruppurrerstraße 36.

**Manschetten-Knöpfe,  
Kragen-  
und Brust-Knöpfe**  
in grosser Auswahl.  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolf & Sohn's Detail, 21.  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Um mit unserem Lager von dem sehr beliebten, **blaugestreiften, feinen Baumwollen-Flanell**, welches s. Zt. als Muster-schutz vom kaiserlichen Patent-Amt geschützt wurde, zu räumen, verkaufen wir solche zu weit herabgesetzten Preisen.

**N. L. Nomburger Söhne,**  
Kaiserstrasse 211.

8.8. **Neeller**  
**Ausverkauf.**  
Wegen Aufgabe des Geschäfts empfehle zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen und zu **Confirmations-Geschenken** besonders geeignet:  
Handschuhkasten,  
Schmuckkasten,  
Nähkasten,  
Schreibmappen,  
Schreibpulte,  
Poestebücher,  
Tagebücher,  
Kochbücher,  
Gedenkbücher,  
Leder-Täschchen,  
Photographie-Albums,  
Portemonnaies,  
Brief-Taschen,  
Reise-Necessaires zc. zc.  
L. Doering's Nachfolger  
**Albert Paar,**  
203 Kaiserstrasse 203,  
neben der Großherzogl. Hofapotheke.

# Badische 100 Thaler-Loose.

Verloosung 1. April. Versicherung gegen Pariauslösung übernimmt

Bankgeschäft Ignaz Ellern, Karl-Friedrichstraße 6.

## Fertige Bettwäsche! Fertige Bettwäsche!

**Bettbezüge** in weiß Damast, farbig Satin Augusta und Kölsch, **Deckbetten** und **Kissen** aus Barchent und Daunen-Körper, **Kissenbezüge** — glatt und festounirt — Leinen und Baumwolle.

### Paradekissen

von M. 2.50 an bis zu den feinsten.

**Betttücher** in Biber, Cretonné, Halbleinen und Leinen, als besonders preiswerth hierin empfehle

**Betttücher** aus Halbleinen, ohne Naht, prima Qualität, 225 lang, 150 breit, per 1/2 Dbd. M. 17.50,  
**Betttücher**, rein Leinen (feinfädig Hausmacher), 240 lang, 160 breit, per 1/2 Dbd. M. 26.50.

**Waffel- und Piqué-Bettdecken** in weiß und farbig, neuesten Dessins.

**Handtücher**, abgepackt, in prima Qualitäten und schönen Dessins,

**Handtücher** am Stück per Meter von 20 Pf. an,  
**Tischtücher, Servietten, Kaffeedecken** und **Thee-Gedecke.**

## J. Goldschmidt,

Wäschefabrik, **Ausstattungs-geschäft,**  
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

## M. Friederich & Cie., Juweliere,

4.1. **Karlsruhe, Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinz, Bruchsal, Kaiserstraße 32,**  
empfehlen als passende **Confirmations- und Ostergeschenke** reichhaltige Auswahl in

### Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

Streng reelle Bedienung. Billigste Preise.



## Ben Akiba

hat nicht recht, daß alles schon da gewesen ist.

Das Weitere folgt.

Waldstraße 22.

# Gelegenheitskauf.

## Nechte Schweizer Batist-Stiderei-Laschentücher

4.1. in reizenden Dessins, Stück 35 Pfg. und 65 Pfg.

Reeller Werth das Doppelte.

Passend für Confirmanden-Geschenke.

Samburger Engros-Lager

# Max Michelson.

**T**apeten, die billigsten, in frischem Sortiment im Auktionsgeschäft  
**L. Haas, Kronenstraße 22.**

Schm. Mittheilungen aus der Stadtratsitzung vom 7. März 1896.

Beim Bürgerausschuß soll Antrag gestellt werden auf Herstellung der Morgenstraße zwischen Wieland- und Werderstraße.

Bezugs Erweiterung des im Stadtteil Mühlburg gelegenen Friedhofs soll ein an denselben anstoßender Acker vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses erworben werden.

Zu dem von der Generaldirektion der Großh. Staatsbahnen mitgetheilten Entwurf des Sommerfahrplans bezüglich der städtischen Bahn Karlsruhe-Maxau wird der Wunsch ausgesprochen, daß der um 8<sup>u</sup> Morgens von Landau abgehende Zug in Winden durch Einlegung eines weiteren Frühzuges direkten Anschluß nach Karlsruhe erhält.

Der auf den 1. April bestimmte Hauptviehmarkt mit Prämierung soll wegen der in der Umgebung herrschenden Maul- und Klauenseuche ausfallen.

Das Hochbauamt erhält den Auftrag, Plan und Kostenanschlag anzufertigen über die Erstellung eines Verbrauchsteuerheberhäuschens an der Beierheimer Allee, zunächst der Südbendstraße. Das Ende der Gartenstraße und Beierheimer Allee befindliche Erheberhäuschen soll später entfernt werden.

Der von der Ettlingerstraße bei der Eisenbahnbrücke nach dem Durlacher Wald führende Wiesenweg ist zur Zeit der Wiesenwässerung nicht passierbar und soll vorbehaltlich der Zustimmung der Eigentümerin — Gemeinde Beierheim — aufgefällt werden.

Auf die Entdeckung des Thäters, welcher den an dem Wetterhäuschen auf dem Marktplatz angebrachten Barometer demoliert hat, wird eine Belohnung bis zu 100 M. ausgesetzt.

In Uebereinstimmung mit der Schulkommission werden dem Großh. Oberschulrat die auf die Besetzung einer Professorenstelle an der Oberrealschule und einer Hauptlehrerstelle an der Volksschule bezüglichen Vorschläge unterbreitet.

Es ist die Errichtung einer weiteren Apotheke in dem Oststadtteil beabsichtigt. Der Stadtrat und der Ortsgesundheitsrat haben sich dahin ausgesprochen, daß dieselbe östlich der Ostendstraße errichtet werden solle.

Im Einverständnis mit dem Ortsgesundheitsrat erklärt sich der Stadtrat mit der von Großh. Bezirksamt angeregten Erlassung einer ortspolizeilichen Vorschrift über die Einführung der obligatorischen Trichinenschau für amerikanischen Speck und Schinken, soweit solche zum Wiederverkauf bestimmt und nicht bereits in Deutschland auf Trichinen nachweislich untersucht sind, einverstanden.

Bei der städtischen Sparkasse wurden im Monat Februar d. Js. eingelegt 442884 M. 95 Pf. gegen 863016 M. 47 Pf. im Februar 1895; zurückgezogen 353276 M. 64 Pf. gegen 237133 M. 8 Pf. im gleichen Monat des Vorjahres.

Im städt. Krankenhaus betrug im Februar d. Js. der höchste Krankenstand 280 und der niederste 242 Personen.

Schm. Karlsruhe, 10. März. In heutiger außerordentlicher Sitzung beschloß der Stadtrat, beim Bürgerausschuß die Bewilligung von 10000 Mark aus städtischen Mitteln für die Wasserbeschädigten unseres Landes zu beantragen, ferner in hiesiger Stadt eine Sammlung freiwilliger Gaben für den gleichen Wohlthätigkeitszweck vorzunehmen und sodann die Bildung eines Landeshilfskomites zur Veranstaltung einer allgemeinen Sammlung für den gedachten Zweck anzuregen.

88. **Nach Veilchen**  
busten Kleider, Wäsche, Briefpapier, Hand'schuhe etc. bei Gebrauch von Fehner, Setzler's ächt Florent.

## Veilchenpulver

per Boquet 20, 30, 40 und 60 Pfa., 5 Boquet A — 95, 140 etc.  
Depots: Herm. Baumann, Kreuzstr. 10; Peter Damian, Adlerstr. 40; A. Dörr, Balbstr. 39; H. Delvy, Kaiserstr. 136; Jul. Lehmann, Jähringerstr. 55; Max Droll, vis-à-vis vom Bahnhof; E. Federlechner, Jähringerstr. 74; Peter Fischer, Adlerstr. 18; H. Koch, Kreuzstr. 7; Bernh. Lorenz, Werderstr. 35; J. Kösch, Herrenstr. 35; Viet. Merkle, Kaiserstr.; S. Müller, am kath. Kirchenplatz; F. X. Rathgeb, Ludwigplatz 57; Gust. Schneider, Herrenstr. 19; Carl Schrempp, Baldbornstr. 31; Emil Schwanf, vis-à-vis vom Bahnhof; D. Waerther, Kaiser-Passage 34; Alb. Wesel, Kaiserstr. 36.

## Todes-Anzeige.

Am 9. März, Vormittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr, wurde im Ludwig Wilhelm-Krankenheim bei Ausübung ihres Berufes die Krankenschwester

# Julie Retzbach von Krautheim

im Alter von 25 Jahren plötzlich dem Leben entzissen.

Der Vorstand, die Aerzte der Anstalt sowie die Mitschwester unseres Vereins betrauern auf's Tiefste den jähen Tod der so früh Dahingegangenen, die, vortrefflich in ihrem Berufe, bei Allen, welchen sie Hilfe und Beistand brachte, wegen ihres freundlichen, hingebenden Benehmens hochgeschätzt und beliebt war.

Wir werden unserer Schwester ein treues Andenken bewahren.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

Karlsruhe, den 9. März 1896.

## Militärverein Karlsruhe.

Montag den 16. d. Mts., Abends  $\frac{1}{9}$  9 Uhr, im III. Saale der Brauerei Schrempp

## Generalversammlung.

Wir laden unsere Mitglieder zu recht zahlreicher Theilnahme hiezu freundlichst ein. Etwaige Anträge wollen bis zum 13. d. Mts. schriftlich bei dem 1. Vorstande eingereicht werden.

4.2. Der Vorstand.

## Philharmonischer Verein.

Donnerstag Abend 7 Uhr Probe (Theater-ChorSaal).

# Konfirmations-Geschenke.

Religiöse Bilder mit und ohne Rahmen empfiehlt in reicher Auswahl.

**E. Büchle,** Kaiserstrasse 149,  
Kunsthandlung und Rahmenfabrik.

21.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

6. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 3	747 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 4	748 „	„	trüb
6 „ Abds.	+ 4	747 „	„	„
7. März				
6 u. Morg.	+ 5	747 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 6	759 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 6	750 „	„	„

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Hauptkirche St. Stephan.

- Getauft.**
22. Febr. Friedrich, geb. den 10. Okt. 1895, Vater Georg Wildermuth, Schuhmacher.
22. „ Peter, geb. den 8. Dez. 1895, Vater Christoph Scharys, Möbeltransporteur.
22. „ Sofie, geb. den 16. Jan., Vater Mathias Wehmer, Bierbrauer.
22. „ Emma, geb. den 11. Febr., Vater Martin Traub, Oypfer.
23. „ Eugen, geb. den 4. Dez. 1895, Vater Karl Seip, Schreiner.
23. „ Maria, geb. den 5. Jan., Vater Karl Thorswarth, Schuhmann.
23. „ Karolina, geb. den 12. Jan., Vater Severin Morath, Metallarbeiter.
23. „ Katharina, geb. den 19. Jan., Vater Wilhelm Morath, Bäcker.
23. „ Hermann, geb. den 24. Jan., Vater Jakob Trunk, Küfer.
23. „ Amanda, geb. den 6. Febr., Vater Josef Anselment, Reserverehelzer.
23. „ Helena, geb. den 10. Febr., Vater Adam Steindrenner, Schrifffescher.
23. „ Anna Margaretha, geb. den 13. Febr., Vater Dekar Brenner, Bierbrauer.
23. „ Friedrich, geb. den 22. Febr., Vater Johann Deh, Tagelöhner.
26. „ Magdalena, geb. den 23. Febr., Vater Anton Westermann, Kaufmann.
29. „ Maria, geb. den 21. Dez. 1895, Vater Josef Denkerschuh, Tagelöhner.
29. „ Adolf, geb. den 30. Jan., Vater Christian Kern, Glaser.
29. „ Albert, geb. den 2. Febr., Vater Albert Ernst, Sattler.
29. „ Josef, geb. den 19. Febr., Vater Franz Wolf, Bahnarbeiter.
29. „ Elisabeth, geb. den 20. Febr., Vater Josef Lehmann, Schneider.
- Getraut.**
1. Febr. Eduard Wendling von Lauterburg, Kohlenträger, mit Magdalena Stolz von Lauterburg.
1. „ Johann Dehle von L'Isle, Güterbesitzer, mit Karoline Wöfler von Baden-Baden.
1. „ Michael Vogel von Reibheim, Schreinermeister, mit Maria Heitlinger von Hochbach.
8. „ Alois Ader von Eggenstein, Tagelöhner, mit Karoline Grocoll von Eggenstein.
6. „ Bernhard Schlicher von Pfannenloch, Metzger, mit Magdalena Bauer von Mänzing.
8. „ Otto Früh von Döschern, Schreiner, mit Frieda Schmeiser von Baden.
8. „ Franz Wolf von Oberliffach, Bahnarbeiter, mit Maria Genzwürker von Eslerstadt.
8. „ Georg Sigmund von Eberbach, Bahnarbeiter, mit Johanna Augustmann von Eberbach.
8. „ Theodor Siegel von Rothensels, Koch, mit Mathilde Stedler von Gisingen.
11. „ Josef Braun von Dieburg, Bautechniker, mit Frieda Bopp von hier.

15. Febr. Karl Gschermann von Pforz, Fabrikarbeiter, mit Elisabeth Reich von Pforz.
15. „ Wilhelm Gauninger von Langenbrücken, Schneider, mit Luise Brend von hier.
22. „ Mathias Dahn von Lrier, Schreiner, mit Anna Rothels von Bruchsal.
29. „ Donat Schmitt von Todtnauberg, Kaufmann, mit Martina Jörg von Schnörkingen.

### Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. März.

- Alte Post.** Dornoff, cand. jur. v. Freiburg. Welle, cand. jur. v. Mundelfingen. Dietrich, cand. jur. v. Hilsingen. Richter, Goldschmidt v. Breslau. Lütgen, Dir. v. Düsseldorf. Jende, Schneidermeister v. Sorau. Naich, Rechtsadv. v. Heidelberg.
- Bayerischer Hof.** Fr. Bartholmes, Händlerin v. Norath. Fr. Karbach u. Fr. Gräß, Händlerinnen, u. Ull, Händler v. Leiningen.
- Beauftragte.** Dietrich, Schreiner v. Barmen. Wafmer, Finanzgeh. v. Konstanz. Vid, Kfm. v. Zeuzenrode. Gble, Kfm. v. Pforzheim. Weibel, Professor v. Gttenheim. Sabensky, Kfm. v. Leipzig. Breischneider u. Kunkel, Kf. v. Hamburg. Kunzendorf, Kfm. v. Berlin.
- Darmstädter Hof.** Guderin, Eisenbahnbeamter v. St. Gallen. Werpert, Trunk u. Hund, Stud. von Heidelberg. Haas, Stud. v. Mänzingen. Obstfelden, Reichsbankbeamter v. Bruchsal.
- Erbprinzen.** Baron v. Bodmann, Mitgl. d. 2. Kammer v. Baden-Baden. Baron v. Böcklin v. Döschweiler. Stewin, Kfm. v. Wien. Fr. Rees v. Gensdewer. Breslau. Frau Hayden, Müller u. Schwizky, Kf. v. Frankfurt. Kref, Kfm. v. Aachen. Gelling, Kfm. v. Mülhausen. Wagner, Rechtsanwalt v. Heidelberg. Steffens u. Müller, Kf. v. Köln.
- Geist.** Niersch, Kfm. v. Dresden. Luf u. Gfcher, Kf. v. Stuttgart. Bolterd, Kfm. v. Gladbach. Oberschmidt, Anstaltsvorsteher, u. Gizeit, Kfm. v. Frankfurt. Guggenheim, Kfm. v. Dillbronn. Reumann, Kfm. v. Leipzig. Schreiber, Kfm. v. Köln. Pfisterer, Kfm. v. Freiburg. Bauhschte u. Simson, Kf. v. Berlin. Engelmann, Kfm. v. Lohne. Harinad, Kaufm. v. Hochfeld. Dessert, Bauunternehmer v. Billingen. Wästenhöfer, Kfm. v. Hagen. Schönheim, Kfm. v. Erfurt.
- Goldener Adler.** Frau Höse u. Fr. Byß, Priv. v. Oberliffach. Fr. Hepting, Priv. v. Baden-Baden. Kuff, Kfm. v. München. Schämüller, Erped.-Geh. v. Malsbach. Schuß, Insp. v. Mainz. Hoffmann, Kfm. v. Leipzig.
- Goldener Karpfen.** Stritt u. Meier, cand. jur. v. Offenburg. Blümaler, cand. jur. v. Gengenbach. Armbruster, cand. jur. v. Freiburg. Müller, cand. jur. v. Weibheim. Heite, Schmitt, Weinbel, Hornstein u. Necht, cand. jur. v. Heidelberg. Frank, cand. jur. v. Konstanz. Fr. Hauser, Priv. v. Gisingen. Freund, cand. jur. v. Mannheim. Hühner, Eisenbahnassistent v. Kottweil. Klopfer, Landw. v. Göttingen. Kornmayer, cand. jur. v. Mingsolheim.
- Goldene Traube.** Koch, Kfm. v. Gies u. Fr. Lemle v. Wurt. Frau Schlegel v. Bern. Englitz, Kfm. v. Göttingen. Böhm, Kfm. v. Berlin. Blatt m. Frau v. Konstanz.
- Grüner Hof.** Schlicher, Kfm. v. Landau. Daunenber, Insp. m. Frau v. Weimar. Kromering, Kfm. v. Magdeburg. Giltter, Kfm. m. Frau v. Dresden. Frau Deoria, Modistin v. Straßburg. Zimmermann, Kfm. v. Mainz. Pingel, Kfm. v. Göttingen. Starf, Ingen. v. Wiesbaden.
- Hotel Germania.** Dr. Gohn, Prof. m. Frau v. Marburg. Ruffbaum, Bankier v. Frankfurt. Ger, Dir. v. Gannstatt. Goldschmidt, Fabr. v. Elberfeld. Dr. Heyd, Prof. v. Heidelberg. Fr. Ziegler, Priv. v. Stuttgart. Westphal, Rent., u. Kromer, Kfm. v. Hamburg. Rentner, Priv. v. Breslau. Boncherie, Kfm. v. Sarlat. Baharach, Kfm. v. Düsseldorf. Grasse, Kfm. v. Wien. Brunn, Kfm. v. Berlin. Kromer, Kfm. v. Hamburg. Wagner, Kfm. v. Freiburg.

- Hotel Große.** Binkler, Kfm. v. Leipzig. Lindner, Kfm. u. Prof. Dr. Marquardsen, Reichstagsabgeordn. v. Berlin. Lenz, Kfm. v. Giesfeld. Linteln, Kfm. v. Blothow. Hirschfeld, Kfm. v. Wiesfeld. Brendel, Kfm. v. Gera. Heilbronn, Kfm. v. Barmen. Blasburg, Kfm. v. Dortmund. Jinter, Cand. v. Rehl. Dewald, Kfm. v. München. Breiß, Kfm. v. Widau. Lorbell, Kfm. v. Turin. Epäh, Kfm. v. Stuttgart. Hüller, Sekretär v. Lahr. Schön, Kfm. v. Bonn.
- Hotel Leicht.** Hödner, Kaufm. v. Waldenburg. Arndt, Kfm. v. Augsburg. Schmidt, Kfm. v. München. Schmitz, Kfm. v. Remschid. Grumer, Arch. v. Heidelberg. Heß, Kfm. v. Frankfurt. Bugfeld, Kfm. v. Mainz. Neuf, Kfm. v. Straßburg.
- Hotel Luz.** Jücker, Kfm., u. Dr. Vogel, Prof. v. Stuttgart. Wagner, Kaufm. v. Berlin. Simmerhoff, Kfm. v. Lamer. Wötter, Dir. v. Waldenburg. Wofsch, Kfm. v. Mannheim. Eisenegger, Kfm. v. Bärtsch. Jücker, Kfm. v. Leipzig. Kahn, Kfm. v. Köln. Schmidt, Kfm. v. Lorch. Daub, Kfm. v. München. Thevoz, Kfm. v. Genf. Kuhn, Arch. v. Waldbrunn. Junfer, Kfm. v. Darmstadt.
- Hotel Monopol.** Kölle, Kfm. m. Frau v. Lahr. Dannenberg, Kfm. v. Remschid. Wahl, Arch. v. Mannheim. Dopye, Kfm. v. Magdeburg. Müller, Priv. m. Frau v. Leipzig. Remschagen, Unteroffizier v. Reserve v. Durlach. Göß, Priv. v. Pforzheim. Stärl, Kfm. von Konstanz. Geiser, Kaufm. v. Friedrichshafen. Zwi, Hauptlehrer v. Bruchsal. Frau Löwenstein v. Rerlingen. Meisner, Kfm. v. Ulm. Leifank, Kaufm. v. Jugoßadt. Kient, Lieutenant, u. Alt, Hauptm. v. Oberndorf.
- Hotel National.** Leos, Dekor.-Maler v. München. Fibr, Kfm. v. Remschid. Vater, Kfm. v. Hamburg. Beckenmüller, Kfm. v. Freiburg. Seiber, Kfm. v. Dillbronn. Strübing, Kfm. v. Straßburg. Reuter, Kfm. v. Mannheim. Decouart, Kfm. v. St. Imier. Had, Insp. v. Pforzheim. Garde, Kfm. v. Frankfurt. Weigel, Kfm. v. Berlin.
- Hotel Stofflieth.** Böbbe u. Spraul, Kf. v. Freiburg. Kupke, Kfm. v. Gernsbach. Wplet, Beamter v. Bärtsch. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Hirsch u. Hof, Kf. v. Berlin. Marquart, Kfm. v. Dillbronn. Kofft, Kfm. v. Kassel. Leopold, Kfm. v. Reutlingen. Wofsch, Kfm. v. Pfällingen. Müller u. Gfcher, stud. phil. v. Offenburg. Hauger, stud. phil. v. Waldshut.
- Hotel Tannhäuser.** Frell, Kfm. v. Stuttgart. Stetzleher, Kfm. v. Gohlens. Hirtlich u. Garzer, cand. jur. v. Heidelberg. Krobt, cand. jur. v. Waldbrunn. Korn, Maler v. München. Fischer, Kfm. v. Neuwied. Worsler, Kfm. v. Mainz.
- Hotel Viktoria.** Dr. Federle, Rechtsanwalt von Freiburg. Kaiser u. Mayer, Kf. v. Frankfurt. Rothschid, Kfm. v. Gannstatt. Herzfeld, Fabr. v. Düsseldorf. Steyer, Kfm. v. Aachen. Meyer, Kfm. v. Berlin. Gfcher, Kfm. v. Köln. Pieper, Kfm. v. Wiesfeld. Heffel, Kfm. v. Weibheim. David, Kfm. v. Speyer. Dr. Wasserzug, Apotheker v. Lhorn. Koch, Kfm. v. Amsterdarn.
- König von Preußen.** Negger, Schuhmacher von Hausach. Krämer, Kfm. v. Bruchsal.
- König von Württemberg.** Walter, Lehrer v. Lampertshelm. Wilhelm, Lehrer v. Uchtenau. Burger, Kfm. v. Achem. Thoma, Kfm. v. Waldschloß (Wfalz). Rögelen, Zeichner v. Mülhausen. Beer, Kfm. v. Berlin. Schreier, Gastw. v. Reibheim. Kramer, Kfm. v. Paris. Artopoulos, Forstcand. v. Pforzheim. Kaller, Sattler v. Lenzkirch.
- Kofe.** Wafmer, Finanzgehilfe v. Waldshut. Ludo, Vertreter v. Wiesbaden. Rheinhardt, Forstwart von Brotzenau. Kauf u. Ottwald, cand. jur. v. Freiburg. Schmitt, Arch. v. Ludwigshafen.
- Rothes Haus.** Frau Dönggenberg, Priv. von Freiburg. Frau Moos, Priv. v. New-York. Gladstone, Priv. m. Fam. v. London. Drouwen, Kfm. v. Gohlens. Bähr, Kfm. v. Nürnberg. Rodach, Kfm., u. Müller, Ing. v. Hamburg. Imhoff, cand. jur. v. Göttingen. Dr. Hrnhaber, Arch. v. Charlottenburg. Schmidt, Cabel v. Straßburg.